

Im Auftrag der Agentur für Arbeit

## VHS bietet Jugendlichen 149 Ausbildungsplätze



Meftune Dalioglu bereitet sich derzeit auf die Gesellenprüfung im Friseurhandwerk vor. Ausbildungsmeister Nicolaj Espinosa j Bach hilft ihr dabei.

HOF – „Hier kann ich mich optimal auf meine Gesellenprüfung vorbereiten“, sagt Meftune Dalioglu. Unter Anleitung von VHS-Ausbildungsmeister Nicolaj Espinosa j Bach bringt die

Auszubildende zur Friseurin ihr drittes Lehrjahr zu Ende. Sie ist nur eine von 39 Lehrlingen, die die VHS Landkreis Hof in den eigenen Werkstätten im Hofer Hauptbahnhof ausbildet. Im Auftrag der Agentur für Arbeit wird so Jugendlichen mit erschwerten Startbedingungen die Chance gegeben, eine Berufsausbildung zu absolvieren.

Wenige Meter weiter im Bahnbetriebswerk ist eine Maler- und eine Installateur-Werkstatt untergebracht. Egal welcher Beruf – immer erfahren die Lehrlinge eine Ausbildung, die der eines „normalen“ Betriebs entspricht. Der große Unterschied ist nur, dass sich die Ausbildungsmeister mehr Zeit für die Jugendlichen nehmen und beispielsweise auch Schwächen bei der Fachtheorie ausgegübelt werden können.

Sobald die Ausbildung in einem regulären Betrieb fortgesetzt werden kann, verlassen die Jugendlichen jedoch die VHS. Zusammen mit den Jugendlichen, die von der VHS in Kooperation mit Betrieben ausgebildet werden, sind sogar 149 Jugendliche in unserem Ausbildungsprojekten beschäftigt.

Mit Gänsehautrisiko

## Literatur kreativ

HOF – „Literatur kreativ“ heißt das besondere Veranstaltungsprogramm der VHS für das Frühjahrssemester 2008. Los geht's mit einem Krimi-Leseabend mit „Gänsehaut-Risiko“. Der Hofer Autor Manfred Köhler liest am Freitag, 7. März, um 19 Uhr im Teddy-Museum Hof aus seinen Werken „Schreckensgletscher“, „Tiefpunkt“ und „Der Biss“.

Die Literaturwerkstatt am 1. April 2008 in der Stadtbücherei Hof vermittelt einen ersten Eindruck. Für Kinder von sechs bis neun Jahren ist das Lesetheater geeignet, das an drei Samstagen im Teddy-Museum stattfindet.

Für Senioren wird unter dem Motto „Fabula und Lyrika“ - Kreatives Schreiben für Senioren am Vormittag ein Kurs angeboten.

Bei den Workshops und dem Lesetheater arbeitet die Volkshochschule Landkreis Hof mit der Rehauer Autorin Ines Beatrix Brückle zusammen.



In diesem Schuljahr 760 Schüler

## Musikschule im Kreis sehr beliebt

HOF – Unsere Musikschule erfreut sich guter Nachfrage: Waren es im vergangenen Schuljahr noch 714 Schüler, die die Angebote im Landkreis wahrgenommen hatten, sind es in diesem Schuljahr bereits 760. Die höchste Nachfrage ist aus Rehau zu verzeichnen, wo 124 Kinder und Jugendliche Fächer der Musikschule belegt haben.

Rehau bildet in den vergangenen zehn Jahren landkreisweit bei der Anzahl der Teilnehmer die Spitze. Auch die Kinder in Schwarzenbach an der Saale sind der Muse sehr zugeneigt. Hier besuchen 89 Kinder den Musikschulunterricht. Im Vergleich zum Vorjahr hat hier die Belegung sogar um 40 % zugenommen – unter anderem deswegen, weil hier ein neuer Kurs „musikalische Früherziehung“ stattfindet.

Am beliebtesten ist nach wie vor das Fach Klavier, für das sich 21 % der Schüler entschieden haben, dicht gefolgt von Gitarre mit 20 %. Seltener nachgefragt sind Cello und Klarinette, die von nur jeweils zwei Schülern belegt wurden. Doch ob Schlagzeug oder Akkordeon, Violine oder Zither – die Musikschule hat für alle Instrumente qualifizierte Lehrkräfte, um Kindern die Entfaltung ihrer musikalischen Talente zu ermöglichen.

Nähere Auskünfte gibt es bei der Musikschule des Landkreises Hof, Königstraße 22, 95028 Hof, Telefon 09281/7145-15.

Musikschule

## Konzertprogramm neu aufgelegt

HOF – Im Frühjahrssemester 2008 lädt die Musikschule wieder zu einer Vielzahl von Konzerten und Veranstaltungen in zahlreichen Orten des Landkreises ein. Wann und wo man den Schülern zuhören kann, ist einem Falblatt zu entnehmen, das an zahlreichen Stellen im Landkreis – zum Beispiel bei den Sparkassen – ausgelegt ist. Interessenten können es aber auch direkt in der Geschäftsstelle anfordern oder im Internet unter [www.musikschule-landkreis-hof.de](http://www.musikschule-landkreis-hof.de) herunterladen.

Regionalwettbewerb Jugend musiziert

## Vijay fährt zum Landeswettbewerb



Vijay Ratnarajah (links) aus Naila fährt zum Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ nach Bamberg. Der Schüler von Isabela Topliceanu überzeugte die Jury beim Regionalwettbewerb in Bad Alexandersbad. Der Lohn für seinen Einsatz: ein erster Platz mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb. In seiner Altersklasse erreichte neben ihm nur noch ein weiterer Schüler dieses Ergebnis. Theresa Hetzel aus Bad Steben, ebenfalls Schülerin bei Isabela Topliceanu, erhielt einen zweiten Preis. Wir gratulieren unseren Teilnehmern. Die Bilder zeigen die beiden jungen Musiker bei einem Konzert im Rehauer Rathausaal.

Große Nachfrage

## Erbrecht füllt Wirtshaus-Saal

FEILITZSCH

– Deutschland ist ein Land der Erben: Noch nie wurden so viel so große Vermögen an die nächste Generation übertragen. Die VHS Feilitzsch hatte deshalb Rechtsanwalt Werner Vökl als Dozent für einen Vortrag rund ums

Erbrecht gewonnen. Wegen der großen Nachfrage musste dieser Vortrag sogar in den Saal der Berggaststätte verlegt werden: 32 Interessierte hatten sich dafür angemeldet. Vökl hatte daher seinen Kollegen Hermann Wunderer, Fachanwalt für Steuerrecht, um Unterstützung gebeten, so dass an einem



Rechtsanwalt Werner Vökl informierte 32 Interessierte bei einem Vortrag über das aktuelle Erbrecht

Abend auch gleich Neuerungen zur Erbschaftssteuer vorgestellt wurden.

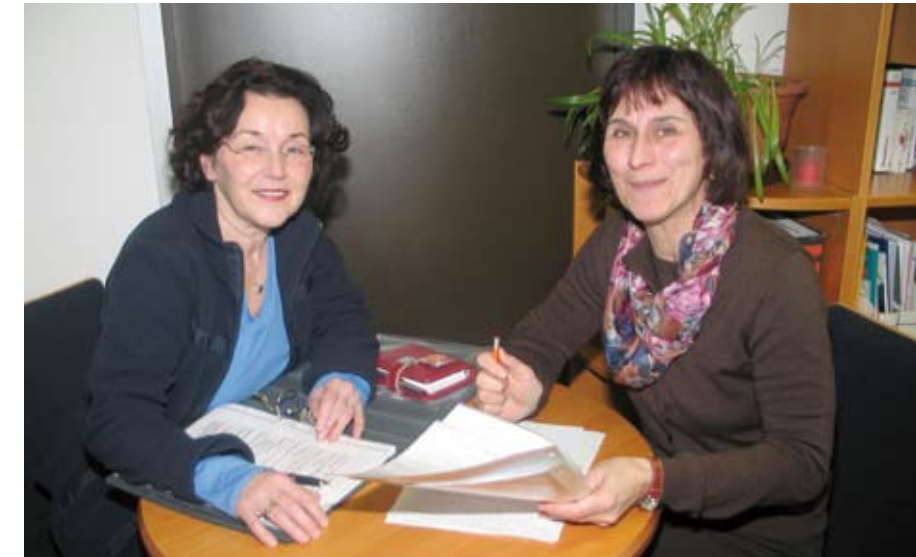
Die Zuhörer konnten eine Vielzahl von wertvollen Tipps mit nach Hause nehmen. Außerdem hatten die beiden Anwälte genügend Zeit mitgebracht, um auf die Fragen der Zuhörer einzugehen.

# vhs aktuell

Ausgabe  
1/2008  
März

Projekt GANZIL - Ganzheitliche Integrationsleistungen

## VHS fördert 550 Arbeitslose



Diplom-Pädagogin Sylvia Kaiser (rechts) koordiniert das GANZIL-Projekt. Unser Foto zeigt sie zusammen mit Projektmitarbeiterin Brigitte Heine.

HOF – Eine neue Aufgabe für die VHS: Die Agentur für Arbeit Hof hat sie damit beauftragt, im Laufe der nächsten zwei Jahre rund 550 Arbeitslose wieder in Lohn und Brot zu bringen. Seit Februar 2008 werden uns in regelmäßigen Abständen Arbeitssuchende zugewiesen, für die unsere Mitarbeiter Arbeitsstellen erschließen werden. Dabei setzt die VHS auch sogenannte „Jobscouts“ ein.

Sie können in einer Einführungswoche die Arbeitssuchenden gut kennen lernen, ihre tatsächlichen Jobchancen beurteilen und somit gezielt bei der Arbeitssuche helfen.

Die Koordination der Maßnahme, die unter dem Fachbegriff GANZIL - ganzheitliche Integrationsleistungen - fungiert, hat Diplom-Pädagogin Sylvia Kaiser übernommen.

Frühjahrsprogramm 2008

## Titelseite mit Gomringer-Werk



HOF – Im Frühjahrssemester 2008 steht bei der VHS Landkreis Hof die Literatur im Mittelpunkt. Das zeigt sich bereits auf der Titelseite des Programmheftes, das ein Gedicht des Rehauer Schriftstellers Eugen Gomringer ziert. Der 82-jährige Professor lebt seit 40 Jahren in Oberfranken und leitet seit dem Jahr 2000 zusammen mit seiner Frau Dr. Nortrud Gomringer und seinem Sohn Stefan das „Institut für Konkrete Kunst und Poesie“ in Rehau. Gomringer ist einer der bedeutendsten Lyriker und Kunstkenner der Gegenwart und hat die Weltpoesie um eine Spielart bereichert: die Konkrete Poesie, als deren Vater er bezeichnet wird. Im Programmheft findet sich ein ausführliches Porträt Gomringers.

Von Jugendlichen hergestellt

## Drei Bänke für Gattendorf



Drei Sitzbänke übergab unser Vorsitzender Landrat Bernd Hering (dritter von rechts) an den Gattendorfer Bürgermeister Siegfried Schörner (rechts). Das Foto zeigt die beiden mit VHS-Geschäftsführerin Ilse Emek (zweite von rechts), Abteilungsleiter Thomas Joho (dritter von links), Schreinermeister Jürgen Mildenerger (zweiter von links) sowie den beiden Teilnehmern Andreas Hopf (links) und Ronald Deeg (Mitte) aus dem Projekt „Arbeiten und Lernen im Umwelt- und Naturschutz“, das die Bänke hergestellt hat.

vhs

Mitgliederversammlung...2

Ehrungen für treue  
Mitstreiter.....2

Vom Kurs direkt in Arbeit...3

Stadt Rehau neues  
Mitglied.....3

23 Firmenschulungen  
parallel.....4

Bereits über 1600  
Bewerbungen.....4

VHS bietet 149  
Ausbildungsplätze.....5

Literatur kreativ.....5

Beliebte Musikschule.....6

Erfolgreiche Musikschüler...6

Thema Erbrecht füllt  
ganzen Wirtshaus-Saal.....6

Arbeitsgemeinschaft  
der Volkshochschulen  
im Landkreis Hof e.V.  
Königstraße 22

95028 Hof

Telefon (09281) 71 45-0

Telefax (09281) 71 45-55

info@vhs-landkreis-hof.de

www.vhs-landkreis-hof.de

Wissen und mehr

## VHS-Mitgliederversammlung

## Landrat bescheinigt VHS hohe Kompetenz

KLEINLOSINITZ – „Unsere VHS ist nicht nur sehr leistungsfähig, sondern auch sehr innovativ“, so Landrat Bernd Hering, der erste Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschulen im Landkreis Hof, bei der jüngsten Mitgliederversammlung. Diese tagte unter Beteiligung der delegierten Kreisräte, Bürgermeister und VHS-Leiter im Bauernhofmuseum Kleinlosnitz. Begrüßt und verabschiedet wurden die Mitglieder vom stellvertretenden Vorsitzenden Klaus Adelt, der den von Termin zu Termin eilenden Landrat würdevoll vertrat.

Der Landrat freute sich nicht nur über die positiven Zahlen, die die VHS als eine der größten in Bayern ausweisen, sondern auch über das dahinterstehende moderne Angebot. Die VHS sei immer am Puls der Zeit, greife aktuelle gesellschaftliche und regionale Entwicklungen auf und setze sie zügig und konsequent in ein angemessenes Handlungsprogramm um. Hering skiz-



Der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft präsentierte die Ergebnisse des Jahres 2006 (von links): Schriftführer Helmut Lösche, Geschäftsführerin Ilse Emek, Vorsitzender Landrat Bernd Hering, stellvertretender Vorsitzender Klaus Adelt und Schatzmeister Dieter Schaller

zierte den demographischen Wandel, der der Region bevorstehe. Die VHS unterstütze die Kommunen bereits jetzt vorbildlich bei der Bewältigung der damit verbundenen Aufgaben. So

erwähnte er die Ganztagsbetreuung an Schulen oder das Angebot an Berufsausbildungsplätzen, die Integration von Migranten und die Qualifizierung von Arbeitnehmern.

## Leistungsstark

## Wieder Platz eins in Oberfranken

KLEINLOSINITZ – Auch in diesem Jahr liegt die VHS Landkreis Hof bei der Unterrichtsleistung wieder auf einem Spitzenplatz. In der Statistik für Oberfranken belegt sie mit 41,531 durchgeführten Unterrichtsstunden auf Platz eins. Es folgen die VHS Coburg Stadt und Land und Bamberg Stadt. In Bayern nimmt sie nach München, Nürnberg, Augsburg und Aschaffenburg den fünften Platz ein und zählt damit zu den größten im Lande.

## Sechs Prozent mehr

## Umsätze gestiegen

KLEINLOSINITZ – Die Umsätze der Arbeitsgemeinschaft beliefen sich im Jahre 2007 auf rund 5,5 Millionen Euro. Sie erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um etwa 6 Prozent, was vor allem durch Aufträge für Berufsausbildung und Berufsvorbereitung sowie durch neue Aktivitäten und Kooperationen bedingt ist.

## 91 Angestellte

## VHS bedeutender Arbeitgeber

KLEINLOSINITZ – Die VHS Landkreis Hof erfüllt ihren Bildungsauftrag mit 91 angestellten Mitarbeitern und 315 Honorarkräften. Damit sind über 400 Spezialisten beschäftigt, Wissen zu vermitteln und zur Weiterbildung für die Bürger beizutragen. Hinzu kommen zahlreiche Jugendliche, die bei der VHS entweder eine Lehre machen oder in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen beschäftigt sind. Insgesamt stehen auf unseren Lohn- und Honorarlisten sogar 562 Menschen, die ganz oder teilweise von der VHS leben. Die Volkshochschule Landkreis Hof stellt damit einen bedeutenden Arbeitgeber in der Region Hof dar.



Die Volkshochschule ist Mitglied der European Foundation for Quality Management und mit „Committed to Excellence“ ausgezeichnet. Im Rahmen der AZWV-Trägerzertifizierung ist sie als Anbieter beruflicher Bildungsmaßnahmen zugelassen, Zulassungsnr. 346272 AZWV

## Im Dienste der VHS

## Ehrungen für treue Mitstreiter



KLEINLOSINITZ – Besonders geehrt wurde bei der Mitgliederversammlung Peter Graser (links), der die Außenstelle Schwarzenbach an der Saale 28 Jahre geleitet hatte und nun in den Ruhestand verabschiedet wurde. Noch länger, 39 Jahre, steht Reinhard Kube (Mitte) an der Spitze der VHS Geroldsgrün. Und Helmut Lösche (rechts) steht seit 20 Jahren der VHS Naila ehrenamtlich vor und arbeitet seit zehn Jahren im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft mit. Landrat Hering würdigte die Verdienste der langjährigen Außenstellenleiter und dankte ihnen mit Urkunde und Geschenk.

## Neues Medium „Lernkrimi“ vorgestellt

## Spannend Fremdsprachen lernen



Wie kann man Sprachkurse noch interessanter gestalten? Dieser Frage gingen Lehrkräfte und Dozenten der VHS bei einem Wochenendseminar nach. Ein Münchner Verlag stellte das Konzept „Lernkrimi“ vor. Hier wird die Spannung der Geschichte genutzt, um das Interesse am Sprachenlernen zu schüren. Die Dozenten waren begeistert – und haben bereits erste Kurse mit dem neuen Medium geplant.

## IT-Akademie für Frauen

## Vom Kurs direkt in Arbeit

HOF – Die 12-wöchige Trainingsmaßnahme „EDV-Finanzbuchhaltung“ war so erfolgreich, dass viele Teilnehmerinnen bereits aus dem Kurs heraus eine neue Arbeit fanden. Von den 18 Frauen war die Hälfte schon unmittelbar nach Kursende nicht mehr arbeitslos. Durch ihre erweiterte Kompetenz

in der Finanzbuchführung waren die Chancen der Absolventinnen auf dem Arbeitsmarkt enorm gestiegen.

Diplom-Pädagogin Sylvia Kaiser, die den Kurs betreute, führt den Erfolg auch darauf zurück, dass sich die Frauen durch eine hohe Motivation auszeichneten.

## Mit Freude aufgenommen

## Stadt Rehau neues Mitglied

KLEINLOSINITZ – Die Stadt Rehau ist als neues Mitglied bei der Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschulen im Landkreis Hof aufgenommen worden. Die Mitgliederversammlung stimmte im Dezember 2007 dem Antrag der Stadt einmütig zu. In den vergangenen Jahren hatte die VHS Rehau ihren Betrieb eingestellt. Nun werde es, so Geschäftsführerin Ilse Emek, wieder VHS-Arbeit in Rehau geben, und zwar als Außenstelle der Arbeitsgemeinschaft. Auch Landrat Bernd Hering und sein Stellvertreter Klaus Adelt begrüßten die neue Entwicklung sehr.

## Neue Verantwortliche

## Veränderungen bei VHS-Außenstellen

KLEINLOSINITZ – Bei den VHS-Außenstellenleitern haben sich einige Veränderungen ergeben, wie Landrat Hering bei der Mitgliederversammlung bekannt gab: In Gattendorf wird Erhard Steinhäuser die Außenstellenleitung übernehmen. In Döhlau löst Ursula Bröcker Angela Bayer nach sechs Jahren Tätigkeit ab. In Naila hat Doris Bauernfeind die VHS-Arbeit übernommen, und die Leitung der VHS Schwarzenbach an der Saale liegt seit Herbst 2007 bei Angelika Ried und Marco Stärk. Hering dankte den Ausgeschiedenen und begrüßte die Neuen.

## Erfolgreiche Teilnehmerin

## Weiterbildung hilft zu neuer Stelle

HOF – Weiterbildung hilft häufig aus der Arbeitslosigkeit. Diese Erfahrung machte auch Petra Peer (43 Jahre), Teilnehmerin an der beruflichen Weiterbildung „Fachkraft Groß- und Außenhandel mit Schwerpunkt Tschechien“. Die gelernte bekleidungstechnische Assistentin lebt mit ihrer kleinen Tochter in Schwarzenbach/Saale. Frau Peer arbeitete in ihren 20 Berufsjahren in der Qualitätssicherung, Produktionsüberwachung und Arbeitsvorbereitung in namhaften Textilunternehmen. Der Rückgang der Textilindustrie in Oberfranken war nach der Geburt ihrer Tochter der Grund, dass Frau Peer nicht mehr ins Berufsleben zurückkehren konnte.

So entschied sie sich für eine kaufmännische Weiterbildung bei der VHS: „Ich fand die Kombination von kaufmännischen und fremdsprachlichen Unterrichtsinhalten im ‚Tschechien-Kurs‘ optimal für mich.“ Frau Peer erlangte in den Abschlussprüfungen des



Kurses sehr gute Ergebnisse, und es war nur noch eine Frage der Zeit, bis sie die richtige Tätigkeit für sich gefunden hat.

Seit einigen Wochen arbeitet Frau Peer nun in

einer Hofer Spedition als kaufmännische Angestellte und hat mit der Weiterbildung bei der VHS den Grundstein für ihr weiteres berufliches Leben gelegt. „Das im Kurs erlernte Wissen kann ich bei meiner täglichen Arbeit in der Verwaltung sehr gut anwenden und umsetzen.“ Der Lehrgang wurde übrigens mit Mitteln der Europäischen Union unterstützt.

## IMPRESSUM:

VHS LANDKREIS HOF E.V.  
KÖNIGSTRASSE 22 · 95028 HOF  
TEL.: (092 81) 71 45-0

FAX: (092 81) 71 45-55  
E-MAIL: INFO@VHS-LANDKREIS-HOF.DE  
HTTP://WWW.VHS-LANDKREIS-HOF.DE  
VERANTWORTLICH: ILSE EMEK

## VHS bei Betrieben geschätzt

## 23 Firmenschulungen parallel



Die Schulung „Modern Office für Handwerkerfrauen“ unterstützte gerade kleine und mittlere Unternehmen bei der Einführung moderner Software

HOF – Die VHS ist bei den heimischen Betrieben als Partner für die Weiterbildung ihrer Beschäftigten sehr geschätzt. Dies zeigt sich sowohl an der regen Beteiligung am Abendkursprogramm, aber auch an speziellen Inhouse-Schulungen. In den vergangenen beiden Jahren stellen wir eine deutliche Zunahme fest: Allein im Dezember 2007 liefen parallel 23 Firmenschulungen, die von unserem Bildungszentrum geplant und durchgeführt wurden. Eine Hälfte davon entfiel auf Fremdspra-

chenkurse, die andere auf EDV und kaufmännische Fächer – zum Beispiel eine Modern-Office-Schulung für Handwerkerfrauen.

Dieser Zuspruch ist vor allem auf das Engagement unserer programmverantwortlichen Mitarbeiter Sylvie Gaubert-Barthold (Sprachen) und Reinhard Lange (EDV/kaufmännisch), zurückzuführen. Sie legen neben einer guten Beratung großen Wert darauf, die Kurse genau am Bedarf der Kunden auszurichten.

## Bewerbungscenter

## Bereits über 1600 Bewerbungen

HOF – Großer Nachfrage erfreut sich unser Bewerbungscenter im Hofer Bahnhofsviertel: Seit Inbetriebnahme im Oktober wurden dort von Arbeitssuchenden bereits mehr als 1600 Bewerbungen erstellt und verschickt.

Doch nicht nur die Kunden der ARGE Hof-Stadt, für die wir das Center betreiben, interessieren sich für diese Anlaufstelle, sondern auch Anwohner und Passanten. So war kürzlich eine Gruppe von Migrantinnen der EJSa mit ihrer Kursleiterin Hülya Wunderlich zu Gast, um sich



„Wie bewirbt man sich richtig?“, fragte sich kürzlich eine Besuchergruppe der EJSa im Bewerbungscenter der VHS

ausführlich über das Thema „Bewerben – aber richtig“ zu informieren.

Außerhalb der normalen Öffnungszeiten können ähnliche Veranstaltungen auch für weitere Gruppen eingerichtet werden, Telefon 09281/7145-0 (Reinhard Lange).

## In Kürze

**Auszeichnung für Euregio.** Die EU-REGIO EGRENSIS hat das „Europäische Sprachensiegel 2007“ erhalten. Mit dieser in Berlin verliehenen Auszeichnung wurde die „Sprachoffensive Tschechisch“ als innovatives und vorbildliches Projekt zur Sprachvermittlung gewürdigt. Die VHS ist Kooperationspartner der Euregio bei der Sprachoffensive – unter anderem bei der Fortbildung von Tschechisch-Kursleitern. Wir gratulieren unserem Partner herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung.

**Mitarbeiterfortbildung.** „Lehren und Lernen mit Erwachsenen“ ist das Grundlagenseminar 2 des Bayerischen Volkshochschulverbandes überschrieben, das am 18. und 19. April 2008 in Hof stattfindet. Dafür sind noch Plätze frei.

**Rauchverbot.** Mit dem Nichtraucherschutzgesetz trat zum 1. Januar 2008 ein generelles Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden in Kraft. Dies gilt ausdrücklich auch für Volkshochschulen. In der Geschäftsstelle, allen Unterrichtsräumen und Werkstätten ist damit das Rauchen untersagt. Bei Kursen in Gebäuden, in denen Kinder und Jugendliche betreut werden, gilt dieses Rauchverbot auch auf dem gesamten Gelände, also auch auf dem Hof. Lediglich in Bildungszentrum Fabrikzeile in Hof steht weiterhin ein Raucherraum zur Verfügung.

## Kursleiter/-innen gesucht

Wir suchen nebenberufliche Lehrkräfte auf Honorarbasis für die Ganztagesbetreuung an Schulen in Stadt und Landkreis Hof.

## Aufgabenbereiche:

- Betreuung von Schulkindern
- Förderung der Schüler
- Unterstützung bei Hausaufgaben
- Einsatz von Lernhilfen
- Förderung lernschwacher Schüler
- Vermittlung sozialer Kompetenzen
- Aktivierung der Schüler zu sinnvoller Freizeitgestaltung

Verfügen Sie über eine einschlägige Qualifikation, dann bewerben Sie sich bei der VHS Landkreis Hof, Gabi Böttcher, Königstraße 22, 95028 Hof, Telefon 09281/7145-25.